

## **Liebe Freunde des Friedens,**

ich stehe hier als Bürger der etwa 20 km vor den Toren Bremens gelegenen Stadt Achim. Die beiden Städte verbindet seit jeher das Märchen von den Bremer Stadtmusikanten. Diese haben nämlich auf ihrem Hungermarsch gen Bremen die im finsternen Stadtwald Achims hausenden Räuber vertrieben - allein durch ihre Stimmen. Also gewaltfrei. Dieser Tradition fühlt sich der Achimer Stadtrat verpflichtet. Er hat mit der Mehrheit seiner Stimmen beschlossen, dass Achim Mitglied der Organisation "Bürgermeister für den Frieden", "Mayors for Peace" wird. Dieses Bündnis wurde 1982 durch den damaligen Bürgermeister Hiroshimas gegründet. Mittlerweile gehören mehr als 51 Nationen und 8000 Städte in allen Erdteilen diesem Bündnis an, darunter alle Landeshauptstädte Deutschlands. Gemeinsam mit diesen Städten fordern wir die Bundesregierung auf, endlich dem Atomwaffenverbotsvertrag beizutreten. Er ist geltendes Völkerrecht. Aber die Bundesregierung weigert sich, der Mehrheit der Staaten zu folgen und Atomwaffen zu ächten. Deutschland beteiligt sich an der Atomkriegsplanung der NATO. Und man redet uns ein: Frieden wird gewährleistet durch Androhung von Gewalt. Wir müssen aufrüsten, umglaublich abschrecken zukönnen, vor allem durch nukleare Abschreckung

Eine perverse, suizidale Logik. Da gibt es nur eins: Sagt Nein! Es gibt keinen Weg zum Frieden über Gewalt. Der Frieden ist der Weg